

Beziehungen der Konditionsentwicklung weiblicher Jungrinder im Milchtyp zu Leistungsdaten der Fruchtbarkeit und Gesundheit

Datenerhebung 2009-2012 in 27 Betrieben (Mecklenburg-Vorpommern, Brandenburg)

Anzahl Bonituren: 3843

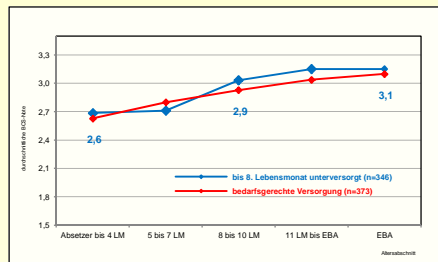
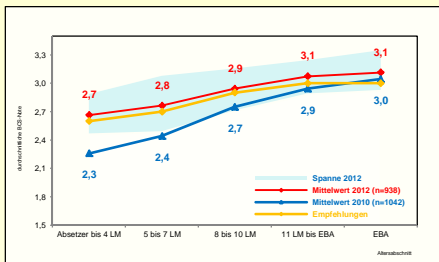
Auswertung von Leistungsdaten: Fruchtbarkeit der Färsen: (n = 1644)
Abgänge bis Ende 1. Laktation (n = 209)

Kontrolle des Wachstums über die Beurteilung des Konditionsverlaufs zu empfehlende BCS-Noten, Mindestwerte :

Absetzer: 2,6 8. Lebensmonat (LM): 2,9 9. Lebensmonat bis EBA : 3,0



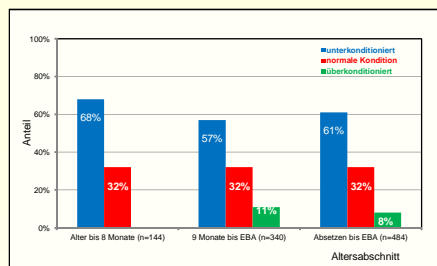
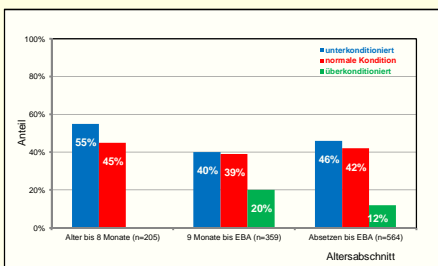
Einfluss auf EBA und EKA



Mittlere Konditionsnoten 2010 und 2012, Bonituren ohne Aussteiger und Verkäufe: 2009-2012, 21 Betriebe, n = 2708

Kondition und Bedarfsdeckung (XP- und ME-Gehalt)

Kondition und Erstbesamungsalter



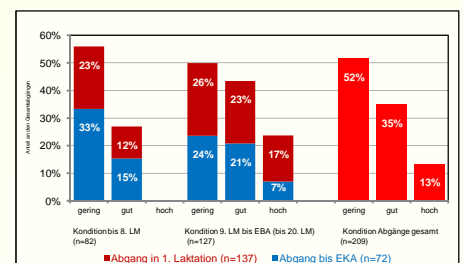
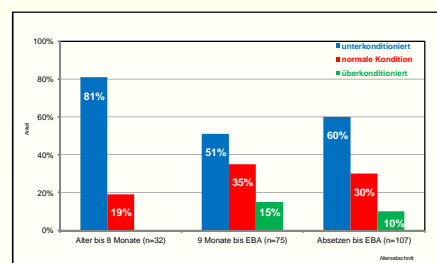
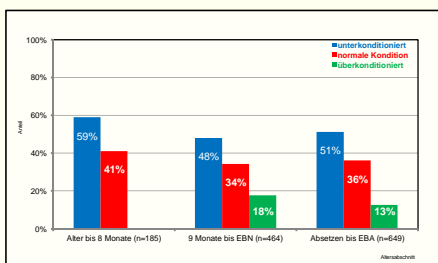
Korrelation (p = 0,01)
Kondition bis 8. LM und EBA
r = - 0,3

Kondition bis EBA und Abgangsalter: r = 0,22

Anteil der Konditionsklassen bei Färsen mit Erstkalbealter (EKA) < 25 Monate

Anteil der Konditionsklassen bei Färsen mit EKA ≥ 25 Monate

Einfluss auf Totgeburten und Abgänge bis Ende 1. Laktation



Anteil der Konditionsklassen bei Färsen mit leichtem und mittlerem Kalbeverlauf

Anteil der Konditionsklassen bei Färsen mit Totgeburten

Anteil der Konditionsklassen bei Abgängen bis Ende 1. Laktation

Fazit: Kondition bis 8. LM hat Einfluss auf Fruchtbarkeit und Gesundheit
Bisher kein Nachweis für nachteiligen Einfluss hoher Kondition